



Ausgabe 2 vom 17.09.2020

Was gibt es Neues

Wir möchten Euch ab jetzt in unregelmäßigen Abständen mit einem Newsletter über das Geschehen im Behinderten- und Rehabilitationssportverband Bezirk Mittelfranken informieren.

Themen

1. Corona-bedingter Zuschlag auf die Vergütungssätze der Deutschen Rentenversicherung

2. Neueste Infos zur Corona-Pandemie

- Weitere Lockerungen ab Mitte September Erleichterungen im Sport
- Öffnung von (kommunalen) Sportanlagen und Sporthallen
- Wirtschaftliche Herausforderungen und finanzielle Unterstützung

3. BVS mit dem Rad unterwegs

1. Corona-bedingter Zuschlag auf die Vergütungssätze der Deutschen Rentenversicherung

Angesichts der aktuellen Corona-Pandemie gibt es für den Rehabilitationssport und das Funktionstraining ab dem **01.08.2020 befristet bis zum 31.12.2020** einen Zuschlag in Höhe von **0,25 €** pro Person und Termin.

Dieser Zuschlag wird für Leistungseinheiten gezahlt, die innerhalb dieses Zeitraums erbracht werden. Er wird **nur** bei einer „**face-to-face**“-Erbringung gezahlt und muss auf der Rechnung (Formular G0851) ausgewiesen werden.

Bitte verwendet dazu Seite 4 des Formulars und dokumentiert die Abrechnung des Zuschlags wie folgt:

1.	Gesamtbetrag von Seite 3	____ Euro
2.	Anzahl der face-to-face-Leistungen im Zeitraum 01.08. - 31.12.2020 multipliziert mit 0,25 Euro ergibt Corona-Zuschlag von	____ Euro
3.	Ergibt den Auszahlungsbetrag von	____ Euro

Bei bereits ohne Zuschlag abgerechneten Leistungen wird der Zuschlag nachträglich auf Anforderung erstattet.

Diese Information findet Ihr auch auf der Homepage des BVS Bayern unter:

<https://bvs-bayern.com/rehasport/news/>

2. Neueste Infos zur Corona-Pandemie

a) Weitere Corona-Erleichterungen im Sport

Aufgrund des unübersichtlichen Infektionsgeschehens mit negativer Grundtendenz konnten von der bayerischen Staatskanzlei keine weiteren Lockerungen für Anfang September in Aussicht gestellt werden. Nach dem Schulbeginn wird die Lage neu beurteilt. Bei einer positiven Entwicklung des Infektionsgeschehens können weitere Lockerungen ab Mitte September in Angriff genommen werden. Dabei sind folgende Punkte von Bedeutung:

- Freigabe des Wettspielbetriebs auch bei Sportarten mit Kontakt (sowohl Mannschafts- als auch Kampfsportarten)
- Freigabe von Zuschauern in vertretbarer Größenordnung (analog zu anderen gesellschaftlichen Bereichen, wie z.B. Kunst- oder Kulturveranstaltungen)
- Freigabe von Spielen und Wettkämpfen gegen Mannschaften und Sportler aus anderen Bundesländern

b) Öffnung von (kommunalen) Sportanlagen und Sporthallen

Derzeit sind die - meist - kommunalen Sportanlagen noch nicht flächendeckend in ganz Bayern für den Vereins- aber auch den Schulsport geöffnet und zugänglich. Gerade aus den bayerischen Großstädten wird diese Problematik häufig widerspiegelt. Neben der Umsetzung der weiteren Lockerungen im Sport, wird daher aktuell auch die große Aufgabe gesehen, eine Öffnung der städtischen und kommunalen Sportanlagen in der benötigten Form zu erreichen. Gerade mit Blick auf die kommenden Herbst- und Wintermonate steht der BLSV mit den Verantwortlichen in Kontakt, um sich unterstützend einzubringen.

c) Wirtschaftliche Herausforderungen und finanzielle Unterstützung

Der bayerische Sport und dessen Organisationen sind von der Corona-Pandemie wirtschaftlich stark betroffen. Mit folgenden Unterstützungsleistungen sind Bayerns Sportvereine auch im Bundesvergleich in einem ersten Aufschlag sehr gut bedient worden:

- Vereinsseitig wurde die Vereinspauschale um 20 Millionen Euro auf aktuell 40 Millionen Euro verdoppelt und bereits im Juli über die zuständigen Kreisverwaltungsreferate an die Sportvereine ausgezahlt.
- Ebenso konnten die bayerischen Sportvereine vom Nothilfeprogramm des Bundes und des Freistaats Bayern profitieren.
- Für die bayerischen Sportfachverbände wurde frühzeitig ein dreiteiliges Unterstützungspaket geschnürt (bis hin zur Insolvenzsicherung von Sportfachverbänden).

Da aber abzusehen ist, dass sich die finanzielle Situation in den nächsten Wochen und Monaten nicht entspannen wird, ist der BLSV auch darum bemüht, ein weiteres Hilfspaket für den organisierten Sport in Bayern gemeinsam mit der Staatsregierung zu schnüren.

Aktuelle Handlungsempfehlungen für Sportvereine zur Wiederaufnahme des Sportbetriebs sowie Fragen und Antworten (FAQs) erhaltet Ihr unter

www.blsv.de/coronavirus

3. BVS mit dem Rad unterwegs

Welche Möglichkeiten wir trotz Corona haben, zeigte sich am 05.09.2020 auf dem Radwandertag des BVS Bayern Bezirk Mittelfranken e.V. Die positiven Effekte des Fahrradfahrens, wie gesundes Herz- und Kreislauftraining und gelenkschonender Sport, nutzten 70 Teilnehmer. Vorsitzender Herbert Holzinger begrüßte die Radler aus Schwabach, Hilpoltstein, Bad Windsheim, Ansbach, Leutershausen, Weißenburg und Muhr am See bei herrlichem Sonnenschein.



Nach ausführlicher Einweisung in die erforderlichen Hygieneschutzmaßnahmen wurden die Radfahrer an den Start gebracht. Der Ausrichtende Verein, die Abteilung Muhr am See der Reha-Vital-Sportgemeinschaft (RVSG) Rothenburg, bot den Radlern 4 Strecken zur Auswahl an.

Die 18 km Strecke ging ganz gemächlich über den Mönchswald, nach Merkendorf, über das Krautland und Wiesmeth nach Altenmuhr entlang der Vogelinsel zum Hafen Muhr am See.

Über Büchelberg und Geislohe fuhr die nächste Gruppe nach Brombach zur Rast. Weiter ging es bis an den Brombachsee bei Langlau, wo vieles Neues bestaunt werden konnte. Relativ gradlinig ging es zurück an den Altmühlsee, und am Ende der Strecke waren 35 km auf dem Tacho abzulesen.



Für eine hügelige Tour entschieden sich die Radler, die über Büchelberg, Eichenberg, Gräfensteinberg eine herrliche Aussicht auf unsere Gegend hatten. In Brombach erfolgte die notwendige Rast, wo auch sehr viele Informationen über das fränkische Seenland gegeben wurden.

Frisch gestärkt wurde über interessante Waldwege der Altmühlüberleiter angepeilt. Auch der dazu notwendige Hintergrund konnte dort erfahren und besichtigt werden. Weiter entlang dem Gewässer über Schlungenhof am Altmühlsee ging es dann noch nach Wald und Streudorf. Dort splittete sich die sehr große Gruppe auf. Ein Teil fuhr am See entlang zum Muhrer Hafen (somit insgesamt 30km), die anderen Radler machten noch einen Abstecher nach Ornbau, und kamen über das Wiesmeth dann nach gefahrenen 39 km ins Ziel.



Die Guides der einzelnen Touren brachten Ihre Schützlinge wohlbehalten und unverletzt zurück zum Ziel. Die Corona- Schutz- Vorgaben wurden sehr gut umgesetzt. Vielen Dank dafür! Das leckere Mittagessen im Strandhaus Muhr hatten sich die Sportler an diesem Tag redlich verdient.

Alle Radler waren mit der Streckenauswahl sehr zufrieden und werden sicherlich nächstes Jahr am Radwandertag des BVS am Altmühlsee wieder dabei sein. (AHK)

Bitte vormerken:

17.10.2020 Runder Tisch 15:00 Uhr in Diethenhofen
31.10.2020 Bezirksmeisterschaft Bosseln -> **abgesagt wegen Corona-Auflagen**
14.11.2020 Bezirksmeisterschaft Tischtennis -> **abgesagt wegen Corona-Auflagen**

Wir freuen uns auf Euere Anmerkungen und Anregungen. Bitte sendet diese an die Geschäftsstelle

geschaeftsstelle@bvs-mittelfranken.de

Wir wünschen Euch im Namen der Vorstandschaft alles Gute und bleibt gesund.



Bezirksvorsitzender



Geschäftsstelle BVS Bezirk Mittelfranken